

Freitag, 18. Dezember 2020 Eichsfeld

In virenfreier Luft lernen und arbeiten

Duderstädter Unternehmer folgen Näder-Aufruf und versorgen 36 Schulen mit 162 Luftreinigungssystemen

Von Rüdiger Franke



Elmar Thieme (li.) und Markus Teichert schicken die fünf Raumlufffilter der Sparkasse auf den Weg zu den Empfängern. Foto: Sparkasse Duderstadt

Duderstadt. Eine Initiative von Duderstädter Unternehmen und Institutionen versorgt 36 Schulen und Kitas mit 162 professionellen Luftreinigungssystemen. Die Spende umfasst 300 000 Euro. Zum Schutz der Jüngsten in der Gesellschaft hatte Ottobock-Eigentümer Hans Georg Näder Ende Oktober die Unternehmen der Region aufgerufen, mit ihm gemeinsam dafür zu sorgen, dass Duderstädter Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen mit Raumlufteinigungsgeräten ausgestattet werden.

„Ständiges Lüften und Kälte in Klassenräumen und Kindertagesstätten dürfen kein Dauerzustand bleiben. Wir sind es unseren Kindern und den Lehrern und Erziehern schuldig, alles zu tun, damit Bildung nicht unter erschwerten Bedingungen stattfindet. Vor allem in Krisenzeiten müssen wir Unternehmer unsere Verantwortung für die Gesellschaft wahrnehmen und einspringen, wenn die staatliche Förderung wohl noch auf sich warten lässt“, erklärt Näder sein Engagement.

Die Stadtentwicklungsinitiative Duderstadt2030 erfragte die

tatsächlichen Bedarfe in allen Institutionen im Stadtgebiet. 300 000 Euro kamen von Unternehmern aus dem Eichsfeld zusammen. 162 Luftreinigungsgeräte des Typs Calistair C300 wurden angeschafft und an 36 Schulen und Kitas in Duderstadt verteilt.

„Über das Engagement der unterstützenden Unternehmen für unsere Kinder und Jugendlichen in Duderstadt und den Ortsteilen freue ich mich sehr. Mein besonderer Dank gilt allen voran Professor Hans Georg Näder sowie dem Architekturbüro Schmutzer, Autohaus Goldmann, Eurobau, E+R Bekleidungshaus, Evergreen Garten & Landschaftsdesign, Herwig Heizung und Sanitär, Sparkasse Duderstadt und Studio1 Kommunikation“, sagt Bürgermeister Thorsten Feike. Ein Gerät des Typs „Calistair C 300“ befreie einen Raum bis circa 60 Quadratmetern Größe innerhalb von zehn Minuten nahezu hundertprozentig von Coronaviren ohne gefährliche Nebenprodukte zu erzeugen. „Allerdings ist der Calistair trotz seiner Leistungsfähigkeit immer nur ein zusätzlicher Schutz. Regelmäßiges Lüften ist dennoch entsprechend des vom Land Niedersachsen vorgegebenen Hygienekonzeptes für die Schulen ergänzend notwendig und vor allem das Tragen eines Mundschutzes ist erforderlich,“ so Alain Hachet, Geschäftsführer der Firma Calistair.

Die Sparkasse habe diese Idee sofort unterstützt, teilte Elmar Thieme, Leiter Öffentlichkeitsarbeit, mit. Wegen steigender Corona-Infektionszahlen hatte die Sparkasse Duderstadt darauf verzichtet, am Weltspartag Geschenke zu verteilen und stattdessen fünf Geräte finanziert und zur Verlosung ausgeschrieben. Die Gestaltung des Gewinnspiels übernahmen Auszubildende der Sparkasse. Fördervereine der Schulen und Kindergärten konnten sich bewerben. Ausgelost wurden die St.-Elisabeth-Grundschule Duderstadt, die Grundschule Oberfeld, der Kindergarten St. Margareta Rollshausen, die Pestalozzi-Schule Duderstadt und die Heinz-Sielmann-Realschule Duderstadt.

„Gerade in der Winterzeit bleibt das Lüften wichtig, aber die sinnvolle Unterstützung durch einen effektiven Luftfilter kann dort ab sofort beginnen und für etwas mehr Sicherheit und Komfort in den Klassenzimmern sorgen“, erklärt Sparkassenvorstand Markus Teichert, als er mit Thieme die Raumluft-Katalysatoren auf den Weg zu den fünf Gewinnern schickte.

Sie erreichen den Autor per
E-Mail an r.franke@eichsfelder-tageblatt.de.